## Stochastik 1 Serie 6

Kevin Stehn 6416016 Gruppe 3 Konstantin Kobs 6414943 Gruppe 2

## Aufgabe 1

Zu zeigen ist, dass folgende Aussage gilt: E(X+Y)=E(X)+E(Y) Beweis:

$$\begin{split} E(X) + E(Y) &= \sum_{\omega \in \Omega} X(\omega) \cdot P(\omega) + \sum_{\omega \in \Omega} Y(\omega) \cdot P(\omega) \\ &= \sum_{\omega \in \Omega} (X(\omega) + Y(\omega)) \cdot P(\omega) \\ &\overset{\text{Summe zweier Zgn}}{=} E(X + Y) \end{split}$$

## Aufgabe 2

Wir müssen ein Modell  $(\Omega,P)$  angeben, wobei wir das P erst noch berechnen müssen. Dazu stellen wir aber erst einmal das  $\Omega$  auf, welches die Anzahl der geschossenen Tore eines Spielers beschreibt und so aussieht:  $\Omega=\{0,1,2,3\}$  Um P auszurechnen, stellen wir ein lineares Gleichungssystem auf, mit den Gleichungen, die wir aus der Aufgabe und den Voraussetzungen für Verteilungen aufstellen können.

Aus der Aufgabe:

$$P(\{0\}) = 20 \cdot P(\{3\})$$
  
 $P(\{1\}) = 2, 5 \cdot P(\{2\})$ 

Durch den Erwartungswert:

$$E(\Omega) = 1 = 0 \cdot P(\{0\}) + 1 \cdot P(\{1\}) + 2 \cdot P(\{2\}) + 3 \cdot P(\{3\})$$

Durch die Dichteeigenschaft:

$$P({0}) + P({1}) + P({2}) + P({3}) = 1$$

Dieses Lineare Gleichungssystem lässt sich eindeutig lösen. Als Lösungen ergeben sich folgende Wahrscheinlichkeiten:

$$P(\{0\}) = \frac{5}{21}$$

$$P(\{1\}) = \frac{15}{28}$$

$$P(\{2\}) = \frac{3}{14}$$

$$P(\{3\}) = \frac{1}{84}$$

Alle Wahrscheinlichkeiten sind positiv, weshalb auch die zweite Dichteeigenschaft gilt.

Somit ist unser Modell mit folgender Definition komplett:

$$(\Omega, P)$$
 mit  $\Omega = \{0, 1, 2, 3\}$  und

$$P(\omega) = \left\{ \begin{array}{ll} 5/21 & \text{für } \omega = 0 \\ 15/28 & \text{für } \omega = 1 \\ 3/14 & \text{für } \omega = 2 \\ 1/84 & \text{für } \omega = 3 \end{array} \right.$$

## Aufgabe 3

Unser Modell sieht wie folgt aus:  $\Omega = \{\{1,...,6\}^2\}$  P = Laplaceverteilung. Unsere Zufallsgröße X bildet von  $\Omega$  in die Menge  $\{-3,0,2\}$  ab und beschreibt den Gewinn des Bierverkäufers. Dabei geben negative Zahlen den Verlust und positive Zahlen den Gewinn des Betrages an.

$$X(\omega) = \begin{cases} -3 & \text{für } \omega = (6,6) \\ 0 & \text{für } \omega \in \{(1,1),(2,2),(3,3),(4,4),(5,5)\} \\ 2 & \text{sonst} \end{cases}$$

Für die Wahrscheinlichkeiten ergibt sich dann:

$$P(X = -3) = \frac{1}{36}$$
$$P(X = 0) = \frac{5}{36}$$
$$P(X = 2) = \frac{30}{36}$$

Der erwartete Gewinn des Verkäufers pro Spiel berechnet sich durch den Erwartungswert der Zufallsgröße X:

$$E(X) = -3 \cdot P(X = -3) + 0 \cdot P(X = 0) + 2 \cdot P(X = 2)$$

$$= -3 \cdot \frac{1}{36} + 0 \cdot \frac{5}{36} + 2 \cdot \frac{30}{36}$$

$$= \frac{19}{12} \approx 1,58$$

Der Verkäufer macht pro Spiel also durchschnittlich etwa 1,58 Euro Gewinn.